



Deutsche Physikalische Gesellschaft e. V. Magnus-Haus Berlin

Wissenschaftlicher Leiter
Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Eberhardt
Am Kupfergraben 7
10117 Berlin
Tel +49 (0) 30 - 201748 - 0
Fax +49 (0) 30 - 201748 - 50
magnus@dpg-physik.de
www.magnus-haus-berlin.de



Berliner Industriegespräch **Mittwoch, 29. Juni 2016, 18:30 Uhr**

Magnus-Haus Berlin, Am Kupfergraben 7, 10117 Berlin

Prof. Alan Harris

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR), Institut für Planetenforschung,
Berlin

Die Erforschung der erdnahen Asteroiden: Können wir eine Kollision mit der Erde verhindern?

Diskussionsleitung: Dr. Hartmut Kaletta, DPG Arbeitskreis Wirtschaft

Anschließend kleine Bewirtung. Die Veranstaltung wird gefördert durch die WE-Heraeus-Stiftung.

Anmeldung:

http://www.dpg-physik.de/dpg/magnus/formulare/formular_2016-06-29/anmeldung-2016-06-29.html

Zur Person:

Prof. Alan Harris promovierte 1977 im Fachbereich Physik an der Universität Leeds in England. Heute ist er DLR Seniorwissenschaftler am Institut für Planetenforschung des DLR in Berlin. Im Januar 2004 wurde Harris Chairman des „Near-Earth Object Mission Advisory Panel“ der europäischen Weltraumagentur ESA und 2010 – 2012 war er Mitglied der „Solar System Exploration Working Group“ der ESA. Harris hat auch als Gutachter für die NASA gearbeitet. 2012 – 2015 hat er das EU-finanzierte NEOSShield-Projekt geleitet. In Anerkennung seiner Forschung wurde im Jahr 1999 der Asteroid 7737 nach ihm benannt und Juni 2010 wurde er zum „Honorary Professor“ der Queen’s University Belfast, UK, ernannt.

Zum Inhalt des Vortrags:

Nach unseren derzeitigen Kenntnissen ist die Sonne aus dem Gas und Staub einer Molekülwolke entstanden. In einer protoplanetaren Scheibe um die junge Sonne kam es vor etwa 4,5 Milliarden Jahren durch Kollisionen zwischen asteroiden- und kometenähnlichen kleinen Körpern zum Aufbau von Planeten. Die Asteroiden und Kometen im heutigen Sonnensystem können als die Restmaterie der Planetenentstehung betrachtet werden. Die Annäherungen einzelner sogenannter erdnaher Asteroiden an die Erde bieten gute Beobachtungsmöglichkeiten. Neue Kenntnisse über diese Asteroiden werden beschrieben. Die Ergebnisse gewähren Einsicht in die physikalischen Eigenschaften einer Population von Himmelskörpern, die eine entscheidende Bedeutung für die Entwicklung und für die Zukunft des Lebens auf unserem Planeten hat.

Hauptgeschäftsführer
Dr. Bernhard Nunner

Geschäftsstelle:
Deutsche Physikalische Gesellschaft e. V.
Hauptstraße 5
53604 Bad Honnef

Tel +49 (0) 2224 - 92 32 - 0
Fax +49 (0) 2224 - 92 32 - 50
dpg@dpg-physik.de
www.dpg-physik.de